

lichtwerk

ARTHOUSE
KINOS
BIELEFELD



Neu im Programm

ALTE LIEBE

Seit seiner Pensionierung meckert Harry (Joachim Król) nur noch rum, trinkt Weizenbier und pflegt seinen Rittersporn. Findet Lore (Dagmar Manzel). Sie klammert sich an ihren Job als Bibliothekarin, organisiert peinliche Lesungen und verehrt ihre Dichter wie Propheten. Findet Harry. Für ein altes Ehepaar reden die beiden erstaunlich viel - und meinen doch meistens etwas anderes. Als Tochter Julia zum dritten Mal heiraten will, ist der Streit programmiert und doch nur die Spitze des Eisbergs. In vierzig Jahren Ehe sammelt sich einiges an. Unter der Oberfläche brodelt es: unausgesprochene Fragen, alte Eifersucht, der Streit um Harrys Phlegma und um den Sinn eines Hochdruckreinigers. Während Harry seinen Garten hegt, träumt Lore von einem anderen Leben, von Reisen, von Aufbruch. Sie fühlt sich kraftlos und fragt sich immer dringlicher: War das schon alles? Welche Chancen hat sie verpasst? Ist es mit über sechzig zu spät für einen Neuanfang? Harry trinkt sein Bier, raucht, schweigt. Und bemerkt doch ihre Not. Eine kluge Liebesgeschichte über zwei Menschen, die sich nach vierzig Jahren Ehe noch einmal neu begegnen. Bis-sig, ironisch, sentimental, heiter und zart.



LÜGEN ÜBER MEINE MUTTER

Westdeutsche Provinz in den 1980er Jahren: In einer Familie bestimmt ein einziges Thema den Alltag: das Körpergewicht der Mutter Cornelia (Rosalie Thomass). Die schöne, eigenwillige und unberechenbare Frau gilt als „zu dick“ – zumindest aus Sicht ihres Mannes Werner (Golo Euler), der davon überzeugt ist, dass ihr Übergewicht der Grund für all seine Misserfolge sei: die ausbleibende Beförderung, der verwehrt soziale Aufstieg, das fehlende Ansehen im Dorf. Tag für Tag muss die Mutter seine zunehmende Besessenheit und Vorwürfe ertragen.

D 2026, R: Aron Lehmann, D: Rosalie Thomass, Golo Euler, Elise Lindner 106 Min., FSK 12, Erstaufführung

CORPUS DELICTI

In einer nahen Zukunft garantiert die „Methode“ umfassende Gesundheit und Transparenz in der Gesellschaft. Das Leben der Wissenschaftlerin Mia Holl (Hannah Herzprung) ändert sich schlagartig, als ihr Bruder Moritz (Damian Hardung) des Mordes beschuldigt wird. Die Beweise sind erdrückend - und doch ist Mia von seiner Unschuld überzeugt. Ein Widerspruch, der sie zum Handeln zwingt - gegen ein System, das keinen Zweifel zulässt. Doch wem kann sie noch trauen? Ihrer Kollegin Christiane (Haley Louise Jones), dem Anwalt ihres Bruders (Christian Friedel) oder dem charismatischen Journalisten Kramer (Alexander Fehling)? Ihr Kampf um Wahrheit und Gerechtigkeit macht sie selbst zur Gejagten. Verfilmung des gleichnamigen Romans von Juli Zeh.

D 2026, R: Lena Stahl, D: Hannah Herzprung, Alexander Fehling u.a. 103 Min., FSK 12, 2. Woche

FRAU WINKLER VERLÄSST DAS HAUS

Frau Winkler ist in hohem Alter und schwer krank. Sie lebt allein, da ihre Tochter Emi sich nicht mehr um sie kümmern kann und nicht genug Geld für einen Platz in einem Pflegeheim oder häusliche Pflege hat. Als Lösung entscheidet sich ihre Tochter dafür, einen automatischen Pflegeassistenten für Frau Winkler zu besorgen. Anfangs ist Frau Winkler skeptisch gegenüber dem Roboter, doch im Laufe der Zeit entwickelt sie eine gewisse Zuneigung zu ihm. Der Pflegeassistent kann sie unterhalten und unterstützen, auf eine Weise, die ihre Tochter aufgrund ihrer eigenen Verpflichtungen nicht leisten kann. Schließlich erkennt Frau Winkler sogar die Möglichkeit, dass der Roboter ihr beim Sterben assistieren könnte, was ihr eine gewisse Trost spendet.

D 2026, R: Doris Dörrie, D: Angela Winkler, Laura Tonke, Josef Ellers, 108 Min., FSK 12, Erstaufführung

ADAMS ACHT

Ratzeburg ist eine beschauliche Kleinstadt und liegt Ende der 1950er Jahre praktisch direkt an der innerdeutschen Grenze zur DDR. Karl Adam hat in Ratzeburg als Lehrer zu tun. Als solcher hat er vor allem mit einer Generation von jungen Männern zu tun, die zumeist ihre Väter im Zweiten Weltkrieg verloren haben. Und die sind wütend, weil der Krieg und die Nazi Herrschaft zwar vorbei sein mögen, aber das bedeutet noch lange nicht, dass es sowas wie eine Perspektive für den Rest des Lebens gibt. Doch das will der Lehrer mit seinen ganz eigenen Methoden ändern – auch gegen sich regende Widerstände...

D 2026, R: Hannu Salonen, D: Oliver Masucci, Felix Kammerer, Heino Ferch, 124 Min., FSK 6, 3. Woche

VATERLAND P/D 2026, D: Hanns Zischler, Sandra Hüller, August Diehl u.a., 81 Min., FSK 0, 5. Woche

SPAZIERGANG N. SYRAKUS D 2026, D: Charlie Hübner, Lina Beckmann, 97 Min., FSK 6, 7. Woche

SHAUN DAS SCHAF - SPUK IM KÜRBISFELD GB 2026, 79 Min., FSK 0

MEINE FREUNDIN CONNI - ABENTEUER MIT KRANICH 74 Min., FSK 0

MOON, DER PANDA 84 Min., FSK 6

DIE KLEINE HEXE 98 Min., FSK 0



LICHTWERK-PROGRAMM | 8.10.2026 BIS 714

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
ADAMS ACHT		20:00	20:00		20:00		
ALTE LIEBE	14:15 18:00	14:15 17:00	14:00 18:45	14:00 19:45	15:00 17:00	17:15	13:45 17:30
KINO_KAFFEE_KUCHEN: ALTE LIEBE						14:30	
BEKAS (OMU!)		18:00					
BIR KAR TANESININ ÖMRÜ				15:00			
CORPUS DELICTI	20:30	21:15	21:30	18:45	20:30	17:00	20:45
DIAMANTI							19:00
KINO+MUSEUM: DIE KLEINE HEXE						10:00	
FRAU WINKLER VERLÄSST DAS HAUS	17:00	17:30	18:15	17:00	17:30	15:30 19:30	16:00
K_M_G: IN LIEBE LASSEN	17:30						
JIM QUEEN							18:30
LÜGEN Ü. MEINE MUTTER	20:00	20:30	20:45	19:15	19:30	20:00	20:15
MEINE FREUNDIN CONNI ...			16:00	14:30			
MOON, DER PANDA			15:30				
DIE LETZTE_KLAPPE: RÖBI GEHT						18:30	
SHAUN DAS SCHAF ...	13:45 16:00	13:45 15:45	13:30 16:30	12:30 16:15	16:00	15:00	16:30
SPAZIERGANG NACH SYRAKUS					14:30	15:00	
VATERLAND	15:00	15:00	17:45	12:00	18:15		

© Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

HEIMSUCHUNG - EINE JAHRHUNDERT-GESCHICHTE ab 15.10., Ein eindrückliches Panorama des letzten Jahrhunderts deutscher Geschichte in einem Haus an einem märkischen See: Schauplatz für Geschichten und Lebenswege der wechselnden Besitzer und ihrer Schicksale, die miteinander verwoben und von monumentalen historischen Ereignissen geprägt sind. Die Bewohner erleben die Weimarer Republik, das Dritte Reich, den Krieg und dessen Ende, die DDR und die Wendezeit, während sie auf der Suche nach Heimat und einem Ort der Zugehörigkeit sind.

LICHTWERK SPEZIALITÄTEN

kino_kaffee_kuchen: **ALTE LIEBE** 107 Min, FSK 12

Kurdische Filmtage: **BEKAS (OMU!)** 97 Min, FSK 6

Kurdische Filmtage: **BIR KAR TANESININ ÖMRÜ - DIE LEBENSDAUER EINER SCHNEEFLOCKE** 111 Min, FSK 16

DIAMANTI 135 Min, FSK 12

kino+museum: **DIE KLEINE HEXE** 98 Min, FSK 0

kino_mit_gästen: **IN LIEBE LASSEN** 123 Min, FSK 11

JIM QUEEN 85 Min, FSK 16

die_letzte_klappe: **RÖBI GEHT** 84 Min, FSK 6

EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 14€ / Ermäßigt 9€ / Kind bis 14 Jahre 7€ /
Kinomontag: Normal 10€ / Ermäßigt 9€ / Kind bis 14 Jahre 7€ | Überlängenzuschlag ab 130 Min.
KINO-PASS: 21€ - 12 Monate gültig / Ermäßigung auf NORMAL-Preis von 3€
Alle Angaben ohne Gewähr.

Film und Medien
Stiftung NRW

EUROPEAN
CINEMA

« FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED

AG KINO
ALLEMÄNNSCHES
KINOFEST



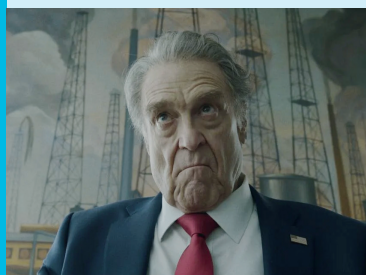


Neu im Programm

DIGGER

Der in die Jahre gekommene, verschrobene, milliarden schwere Erdölmagnat Digger Rockwell (Tom Cruise) hat durch seine skrupellosen Geschäftstaktiken eine Umweltkatastrophe verursacht, die unter anderem das ewige Eis der Polarkappen schmelzen lässt und Tsunamis verursacht, die wiederum Atomkraftwerke beschädigen. Nun steht die Menschheit kurz vor dem Aus, die Welt versinkt im Chaos, alle bereiten sich schon auf die kurz bevorstehende Apokalypse vor, einzelne Nationen bringen Truppen in Stellung. Nun verlangt der Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika (John Goodman) von Digger Rockwell, die Suppe, die er allen eingebracht hat, selbst auszulöffeln und den Planeten zu retten. Dieser nimmt die Herausforderung an, denn als Egomane käme es ihm ganz recht, als großer Retter der Menschheit dazustehen.

USA 2026, R: Alejandro G. Iñárritu, D: Tom Cruise, John Goodman, Riz Ahmed, Robert John Burke, Sandra Hüller u.a. 130 Min., FSK 12, 2. Woche



EINE KRANKHEIT WIE EIN GEDICHT

Drogeninduzierte, chronifizierte, schizo-afektive Psychose des manischen Formenkreises, Typ polytox, kein morphin Typ - das ist die Diagnose meines Vaters. Übersetzt bedeutet das, dass er immer wieder denselben Kreislauf durchlebt: er verfällt in drogen-induzierte Psychosen, wird in Psychiatrien ausgenüchtert und versinkt danach in depressiver Scham. Während dieser Psychosen ist er unberechenbar und lebt seine Gewalt offen aus, gegen die Menschen in seinem Umfeld. Für mich ist er jedoch nicht nur ein Täter, dessen Taten ich zutiefst verurteile, sondern auch ein Mensch, den ich liebe und ein Künstler, den ich bewundere. ...

D 2026, R: Jelena Ilic, 84 Min., FSK 12, Erstauflührung

BRUNO - DER JUNGE KREISKY

Wien in den späten 1920er Jahren: Als Schüler aus reichem, jüdischem Elternhaus wird Bruno Kreisky von der sozialistischen Arbeiterjugend nur widerwillig aufgenommen. Als die politischen Spannungen im Land eskalieren, riskieren Bruno und seine jungen Mitkämpfer:innen alles. Zusammen organisieren sie verbotene Treffen, verteilen Widerstandsauftritte und lehnen sich gegen das faschistische Regime auf. Dabei setzen sie nicht nur ihre Freiheit, sondern auch ihr Leben aufs Spiel. Unerschütterlich verteidigt Bruno seine Ideale und geht entschlossen seinen Weg - vom jugendlichen Rebellen zum sozialdemokratischen Weltpolitiker.

AT 2026, R: Harald Sicheritz D: Nils Arzmann, Maya Sara Unger u.a. 115 Min., FSK 12, 2. Woche

NAZA

Der investigative Dokumentarfilm wurde nachts von den Dächern Tel Avivs aus gedreht und befasst sich mit den zivilen Opfern der israelischen Militäroperationen im Gazastreifen. Dabei untersucht er die Strukturen und Abläufe hinter den militärischen Operationen und deren Auswirkungen auf die palästinensische Zivilbevölkerung. Drei Jahre lang haben Yuval Abraham und Rachel Szor nach eigenen Angaben mit Quellen im israelischen Militär und in verschiedenen Geheimdiensten gesprochen.

GB 2026, R: Yuval Abraham, Rachel Szor, D: Yuval Abraham, 77 Min., FSK 12, 2. Woche

MORGEN WAR KRIEG

Die EU ist zerbrochen, und in Deutschland bilden rechtspopulistische Kräfte eine neue Regierung. Krieg steht bevor. Jonas desertiert und versteckt sich zusammen mit seiner Schwester bei seinem Vater Stuber, ... Doch allein beim Versuch, „auf der richtigen Seite der Geschichte“ zu stehen, eskaliert die Situation und führt zu einer Katastrophe, noch bevor der Krieg überhaupt begonnen hat.

D 2026 R: Nicolas Ehret, D: Enno Trebs, Naila Schuberth, Ulrich Matthes u.a. 114 Min., FSK 12, 3. Woche

THE BEAUTY OF BALLROOM

2026, R: Chan Sze-Wei, 100 Min., FSK 12, 3. Woche

PRESSURE

England, Juni 1944: Unter dem Oberbefehl von US-General Dwight D. Eisenhower steht die größte See-Invasion der Menschheitsgeschichte kurz bevor. Ob der Angriff der Alliierten in der Normandie gelingt, hängt jedoch von einer entscheidenden Bedingung ab - dem richtigen Wetter.

GB 2026, R: Anthony Maras, D: Brendan Fraser, Kerry Condon, Andrew Scott u.a., 101 Min., FSK 12, 4. Woche

GENTLE MONSTER

Die Konzertpianistin Lucy zieht mit ihrem Mann Philip und dem gemeinsamen Sohn aufs Land, wo sich der Filmemacher langsam von einem Burnout erholt. Eines Tages steht die Polizei für eine Hausdurchsuchung vor der Tür. Der Vorwurf, der Sonderermittlerin Elsa gegen Philip erhebt, wiegt schwer und stellt Lucys Welt auf den Kopf. Wer ist der Mann, den sie liebt, wirklich?

A 2026, R: Marie Kreutzer, D: Jella Haase, Laurence Rupp, Catherine Deneuve u.a. 114 Min., FSK 16, 3. Woche

KAMERA-PROGRAMM | 8.10.2026 BIS 14.10.2026

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
1 IN 1			17:30				
BIDONVILLE: ARCHITECTURES ...		18:30					
BRUNO - D. JUNGE KREISKY	16:30		20:00	19:30	16:30		
DIGGER	16:00 19:30	17:00 20:00	17:00 20:30		17:00 19:30	16:30 20:00	16:30 19:30
EINE KRANKHEIT WIE EIN GEDICHT	16:15			14:00		19:30	
QUEERFILMNACHT: FREE AT HEART							19:00
GENTLE MONSTER		20:00	17:00	16:30			
HACER MUCHO CON POCO (OMU!)				15:00			
HEART OF LIGHT - ELEVEN SONGS FOR FIJI				13:30			
MEETING THE BUDDHA	15:00						15:45
MORGEN WAR KRIEG				17:00			15:45
NAZA		20:45		20:00	20:00	17:45	
PRESSURE		17:00	20:00		19:30	19:30	
TEENAGE SEX AND DEATH AT CAMP MIASMA					16:30		19:00
THE BEAUTY OF BALLROOM						16:30	
WATCHING PEOPLE WATCHING BIRDS				17:30			
FILMHAUS...: WATCHING ...				19:00			

◊ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

SINN UND SINNLICHKEIT ab 15.10., Nach dem Tod ihres Vaters müssen die beiden Schwestern Elinor und Marianne Dashwood ihr Zuhause verlassen und blicken einer ungewissen Zukunft entgegen. Die besonnene Elinor hält ihre Gefühle für Edward Ferrars geheim, da eine gemeinsame Zukunft aufgrund gesellschaftlicher und familiärer Hindernisse aussichtslos erscheint. Die jüngere Marianne hingegen folgt offen ihrem Herzen und verliebt sich Hals über Kopf in den charismatischen John Willoughby. Zwischen Hoffnung, Enttäuschung und den Zwängen ihrer Zeit müssen beide Schwestern ihren eigenen Weg finden und erkennen, dass weder kühle Vernunft noch leidenschaftliche Gefühle allein zum Glück führen.

KAMERA SPEZIALITÄTEN

Armenischer Filmabend: **1 IN 1** 80 Min, FSK 18

Architektur + Film: **BIDONVILLE: ARCHITECTURES DE LA VILLE FUTURE** 81 Min.

filmhaus_präsentiert: **EINE KRANKHEIT WIE EIN GEDICHT** 84 Min.

Queerfilmnacht: **FREE AT HEART** 116 Min, FSK 16

Architektur + Film: **HACER MUCHO CON POCO (OMU!)** 166 Min, FSK 0

HEART OF LIGHT - ELEVEN SONGS FOR FIJI 166 Min, FSK 0

MEETING THE BUDDHA 144 Min, FSK 12

Horror-Spezial **TEENAGE SEX AND DEATH AT CAMP MIASMA** 111 Min, FSK 16

filmhaus_präsentiert: **WATCHING PEOPLE WATCHING BIRDS** 92 Min.

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.

Film und Medien
Stiftung NRW

EUROPEAN
CINEMA

« FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED

AG KINO
ALLE GEMEINSAM
GUT GELAUNGT

